



Benutzerinformation

Waschmaschine

USER MANUAL

ZWY 2200
ZWY 2220

la vita è bella
ZANUSSI
ITALIAN SINCE 1916

Inhalt

Sicherheitshinweise	2	Betriebsstörungen	8
Gerätebeschreibung	3	Wasch- und Pflegemittel	10
Vorbereitungen für das erste Waschen	4	Technische Daten	11
Täglicher Gebrauch	5	Verbrauchswerte	11
Waschprogramme	6	Installation	11
Reinigung und Pflege	7	Umwelttipps	13

Änderungen vorbehalten

Sicherheitshinweise

Lesen Sie bitte vor der Installation und dem ersten Gebrauch des Geräts die vorliegende Gebrauchsanweisung. Halten Sie diese Gebrauchsanleitung immer griffbereit.

Allgemeine Sicherheit

- Versuchen Sie nicht, an diesem Gerät Änderungen vorzunehmen. Änderungen am Gerät sind gefährlich.
- Vergewissern Sie sich, dass alle Münzen, Sicherheitsnadeln, Broschen, Schrauben etc. vor dem Beginn des Waschprogramms aus der Kleidung entfernt wurden. Diese Gegenstände können das Gerät schwer beschädigen.
- Verwenden Sie die empfohlene Waschmittelmenge.
- Stecken Sie kleine Gegenstände wie Socken oder Gürtel vor dem Waschen in ein kleines Wäschenetz oder einen Kopfkissenbezug.
- Ziehen Sie nach Gebrauch der Maschine den Netzstecker, und drehen Sie den Wasserhahn zu.
- Zum Reinigen und Warten der Maschine muss immer der Netzstecker gezogen werden.
- Waschen Sie keine Kleidung mit Rippung oder aus unfertigem oder zerrissenem Material.


Aufstellen

- Das Gerät muss direkt nach der Lieferung ausgepackt werden. Vergewissern Sie sich, dass das Äußere des Geräts keine Beschädigungen aufweist. Melden Sie alle Transportschäden Ihrem Fachhändler.
- Vor dem Gebrauch müssen alle Verpackungsmaterialien und Transportsicherungen entfernt werden.
- Der Anschluss an die Wasserversorgung muss von einem qualifizierten Installateur durchgeführt werden.
- Wenn die Stromversorgung in Ihrem Haus vor der Nutzung des Geräts modifiziert werden muss, dürfen die entsprechenden Änderungen nur von einem qualifizierten Elektriker durchgeführt werden.

- Vergewissern Sie sich nach dem Aufstellen, dass das Gerät nicht auf dem Netzkabel steht.
- Wird die Maschine auf einem Teppichboden aufgestellt, muss die Höhe mit den Schraubfüßen so eingestellt werden, dass eine ausreichende Luftzirkulation gewährleistet ist.
- Der Netzstecker darf nur in eine geerdete Steckdose gesteckt werden, die den Sicherheitsbestimmungen entspricht.
- Lesen Sie die Anweisungen im Kapitel "Elektrischer Anschluss" sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät ans Stromnetz anschließen.
- Der Austausch des Netzkabels darf nur von einem autorisierten Elektrofachmann durchgeführt werden.
- Der Hersteller übernimmt keinerlei Haftung für Schäden, die durch eine fehlerhafte Installation entstehen.

Vorsichtsmaßnahmen gegen Frost

Wenn das Gerät Temperaturen von weniger als 0 °C ausgesetzt ist, müssen folgende Vorsichtsmaßnahmen durchgeführt werden:

- Drehen Sie den Wasserhahn zu und entfernen Sie den Wasserzulaufschlauch.
- Hängen Sie das Ende dieses Schlauchs und des Ablaufschlauchs in eine auf dem Boden stehende Wanne.
- Wählen Sie das Abpumpprogramm und lassen Sie es komplett durchlaufen.
- Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung, indem Sie den Programmwahlschalter auf „Stopp“  drehen.
- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose.
- Schließen Sie Wasserzulauf- und Ablaufschlauch wieder an.

Auf diese Weise wird das in den Schläuchen verbleibende Wasser abgelassen, und es kann sich kein Eis bilden, das die Maschine beschädigen könnte.

Bevor das Gerät wieder in Betrieb genommen wird, muss sichergestellt werden, dass die Temperatur im Raum nicht unter 0 Grad fallen kann.

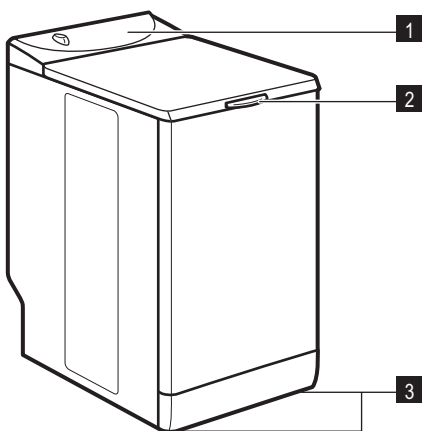
Verwendung

- Dieses Gerät ist zur Verwendung im Haushalt bestimmt und darf nicht für gewerbliche oder industrielle Zwecke oder für irgendwelche anderen Zwecke verwendet werden.
- Lesen Sie vor dem Waschen die Textilpflegesymbole auf jedem Kleidungsstück.
- Füllen Sie keine Kleidungsstücke in die Waschmaschine, bei denen Fleckenentferner verwendet wurden, die

Benzin, Alkohol, Trichloräthylen etc. enthalten. Falls derartige Fleckenentferner verwendet wurden, müssen Sie warten, bis sich diese Mittel vollständig verflüchtigt haben, bevor Sie die Wäsche in die Trommel legen.

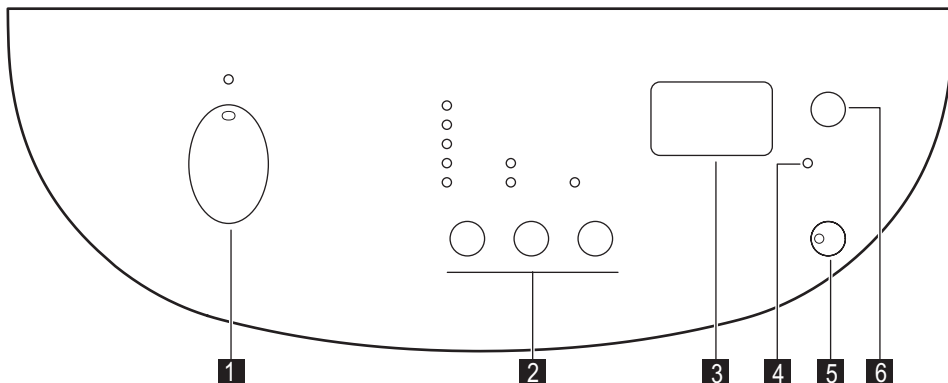
- Leeren Sie die Taschen und entfalten Sie die Wäscheteile.
- Personen (einschließlich Kinder), die aufgrund ihrer physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder ihrer Unerfahrenheit oder Unkenntnis nicht in der Lage sind, das Gerät sicher zu bedienen, sollten dieses Gerät nicht ohne Aufsicht oder Anweisung durch eine verantwortliche Person benutzen. Kinder müssen beaufsichtigt werden, so dass sie mit dem Gerät spielen können.

Gerätebeschreibung



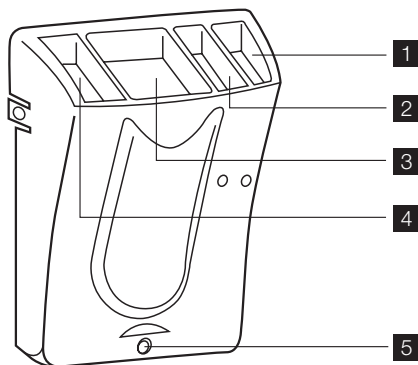
- 1 Bedienblende
- 2 Deckelgriff
- 3 Verstellbare Füße





Bedienblende



- 1** Programmwahlschalter
- 2** Tasten und deren Funktionen
- 3** Anzeige
- 4** Kontrolllampe „Deckel verriegelt“
- 5** Start/Pause-Taste
- 6** Taste Zeitvorwahl


Waschmittelschublade



- 1**  Pflegemittel (**nicht über MAX-Markierung befüllen**)
- 2**  Bleichmittel kann bei Kochwäscheprogrammen ohne Vorwäsche verwendet werden - 1/4 bis 1 Messbecher verdünnte Bleiche (**Markierung MAX nicht überschreiten**)
- 3**  Spülen
- 4**  Vorspülen
- 5** Pflegemittel und Bleichmittel fließen über (falls zu viel eingefüllt wurde)

Vorbereitungen für das erste Waschen

Vor der ersten Inbetriebnahme

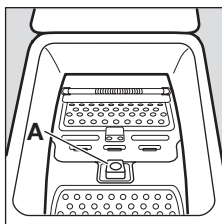
-  Achten Sie darauf, dass der elektrische Anschluss und der Wasseranschluss der Installationsanweisung entsprechen.

- Entfernen Sie den Polystyrolblock und alles andere Material aus der Trommel.
- Lassen Sie die Maschine bei 90° C ohne Wäsche laufen. Füllen Sie Waschmittel in die Schublade, damit der Wasserbehälter gereinigt wird.

Täglicher Gebrauch

Wäsche einfüllen

- Öffnen Sie den Deckel des Geräts.
- Öffnen Sie die Trommel, indem Sie auf die Verschluss Taste A drücken: die Verschlussvorrichtung öffnet sich automatisch.
- Füllen Sie Ihre Wäsche ein, und schließen Sie die Trommel und den Deckel Ihrer Waschmaschine.



Warnung! Vergewissern Sie sich vor dem Schließen des Deckels, dass die Trommel richtig verschlossen ist:

- Wenn die beiden Verschlüsse eingerastet sind,
- steht die Verschluss-Taste A heraus.

Waschmitteldosierung

Füllen Sie die entsprechende Menge Waschpulver in die Fächer für Hauptwaschgang [1] und Vorwaschgang, [2] wenn Sie die Option "Vorwäsche" gewählt haben. Geben Sie bei Bedarf Pflegemittel in das Fach [3] und Bleichmittel in das Fach [4] (verfügbar bei Koch-/Buntwäscheprogrammen ohne Vorwäsche).

Auswählen des Programms

Drehen Sie den Programmwahlschalter auf das gewünschte Programm. Die Taste „Start/Pause“ blinkt grün. Drehen Sie den Programmwahlschalter bei einem laufenden Waschgang auf ein anderes Programm, reagiert die Maschine nicht auf das neu gewählte Programm. „Err“ blinkt und die Taste „Start/Pause“ blinkt einige Sekunden lang rot.

Auswählen der Schleuderdrehzahl

Drücken Sie die Taste „Schleudern“, um die Schleuderdrehzahl zu ändern, wenn Ihre Wäsche mit einer anderen Geschwindigkeit als der des gewählten Programms geschleudert werden soll. Sie können auch die Option „Spülstopp“ wählen.

Spülstopp

Durch die Auswahl dieser Zusatzfunktion wird das Wasser des letzten Spülgangs nicht abgepumpt, so dass die Wäschestücke möglichst wenig knittern.

Die maximalen Schleuderdrehzahlen entnehmen Sie bitte dem Kapitel „Waschprogramme“.

Am Programmende, wenn Sie „Spülstopp“ gewählt haben, müssen Sie das Programm „Schleudern“ oder „Abpumpen“ wählen, um den Programmabschnitt zu beenden und das Wasser abzupumpen.

Auswahl von Programmoptionen

Sie müssen die verschiedenen Optionen nach der Auswahl des Programms und vor dem Drücken der Taste „Start/Pause“ auswählen (siehe „Programmtabelle“). Beim Drücken der gewünschten Taste(n) leuchten die zugehörigen Kontrolllampen auf. Nach erneutem Drücken erlöschen die Kontrolllampen wieder. Falls eine der Optionen nicht für das ausgewählte Programm zur Verfügung steht, blinkt „Err“ im Display und die Taste „Start/Pause“ blinkt rot.

“Option Vorwäsche“

Die Waschmaschine führt einen Vorwaschgang mit max. 30 °C durch.

“Kurz“-Option

Die Waschkdauer wird abhängig vom ausgewählten Programm reduziert.

“Option Extra Spülen“

Die Waschmaschine führt während des Waschgangs mindestens einen oder mehrere zusätzliche Spülgänge durch. Diese Option wird für Menschen mit empfindlicher Haut und in Regionen mit weichem Wasser empfohlen.


„Zeitvorwahl“

Diese Option ermöglicht es, ein Waschprogramm um 30, 60 oder 90 Minuten bzw. um 2 bis 20 Stunden verzögert zu starten. Die gewählte Zeitvorwahl wird auf dem Display einige Sekunden lang eingeblendet.

Sie können die Zeitvorwahl jederzeit ändern oder abbrechen, bevor Sie die Taste „Start/Pause“ drücken. Drücken Sie dazu erneut die Taste „Zeitvorwahl“ ([] bedeutet sofortiger Start).

Falls Sie die Taste „Start/Pause“ bereits gedrückt haben und die Zeitvorwahl ändern oder löschen möchten, gehen Sie bitte wie folgt vor:

- Um die Zeitvorwahl zu löschen und den Waschgang sofort zu beginnen, drücken Sie die Taste „Start/Pause“ und anschließend „Zeitvorwahl“. Drücken Sie die Taste „Start/Pause“, um das Programm zu starten.

- Um die Zeitvorwahl zu ändern, müssen Sie den Schalter in die Position „Stop“  drehen und den Waschgang neu programmieren.
- Der Deckel ist während des Ablaufs der Zeitvorwahl verriegelt. Wenn Sie den Deckel öffnen möchten, müssen Sie die Taste „Start/Pause“ drücken, um das Gerät in den Pausemodus zu schalten. Drücken Sie anschließend die Taste „Start/Pause“, nachdem Sie den Deckel wieder geschlossen haben.

Programmstart

Drücken Sie die Taste „Start/Pause“, um das Programm zu starten; die entsprechende Kontrolllampe leuchtet grün und die Kontrolllampe „ Deckel Verriegelt “ leuchtet auf. Es ist normal, dass sich der Programmwahlschalter während des Waschgangs nicht bewegt. Die Restlaufzeit wird im Display angezeigt. Wenn eine Zeitvorwahl gewählt wurde, wird der Countdown im Display angezeigt.

Unterbrechen eines Programms

Wäsche in den ersten 10 Minuten hinzufügen

Wenn die Kontrolllampe „ Deckel Verriegelt “ nicht leuchtet, können Sie weitere Wäschestücke einfüllen. Gehen Sie dazu wie folgt vor: Drücken Sie die Taste „Start/Pause“: die entsprechende Kontrolllampe blinkt grün, während die Maschine angehalten wird. Der Deckel kann erst ca. 2 Minuten nachdem die Waschmaschine zum Stillstand gekommen ist, geöffnet werden. Drücken Sie die Taste

„Start/Pause“ erneut, um das Waschprogramm fortzusetzen.



Ändern eines laufenden Waschprogramms

Bevor das laufende Programm geändert werden kann, müssen Sie die Waschmaschine anhalten, indem Sie die Taste „Start/Pause“ drücken. Falls die Änderung nicht möglich ist, blinkt „Err“ im Display und die Taste „Start/Pause“ blinkt einige Sekunden lang rot. Falls Sie das Programm trotzdem ändern möchten, müssen Sie das laufende Programm beenden (siehe unten).

Beenden des Waschprogramms


Um das Programm zu beenden, müssen Sie den Programmwahlschalter in die „Stop“-Position  drehen.

Programmende

Die Waschmaschine stoppt automatisch, die Taste „Start/Pause“ leuchtet nicht mehr, und im Display blinkt  . Der Deckel kann erst ca. 2 Minuten nachdem die Waschmaschine zum Stillstand gekommen ist, geöffnet werden. Die Kontrolllampe „ Deckel Verriegelt “ leuchtet auf. Drehen Sie den Programmwahlschalter in die „Stop“-Position  . Entnehmen Sie die Wäsche. Ziehen Sie den Netzstecker und drehen Sie den Wasserhahn zu.

Standby : sobald das Programm einige Minuten beendet ist, wird der Energiesparmodus aktiviert. Die Display-Helligkeit wird reduziert. Wenn Sie jetzt eine beliebige Taste drücken, können Sie den Energiesparmodus verlassen.

Waschprogramme

Programm/Wäschetyp	Beladung	Mögliche Optionen
 Koch-/Buntwäsche (30° - 90°) : Weiße oder bunte Wäsche, z.B. normal verschmutzte Arbeitskleidung, Bettbezüge, Tischdecken, Baumwollunterwäsche, Handtücher. Max. Schleuderdrehzahl: 1000 U/min für Modell ZWY2200 (1200 U/min für Modell ZWY2220)	5,5 kg	Spülstopp, Vorwäsche, Kurz , Extra Spülen, Zeitvorwahl
 Koch-/ Buntwäsche eco (40° - 60°) : Weiße oder bunte Wäsche, z.B. normal verschmutzte Arbeitskleidung, Bettbezüge, Tischdecken, Baumwollunterwäsche, Handtücher. Max. Schleuderdrehzahl: 1000 U/min für Modell ZWY2200 (1200 U/min für Modell ZWY2220)	5,5 kg	Spülstopp, Vorwäsche, Extra Spülen, Zeitvorwahl

Programm/Wäschetyp	Beladung	Mögliche Optionen
 Pflegeleicht (30° - 60°) : Synthetikfasern, Baumwollunterwäsche, Stoffe, bunte Textilien, bügelfreie Hemden, Blusen. Max. Schleuderdrehzahl: 900 U/min	2,5 kg	Spülstopp, Vorwäsche, Kurz , Extra Spülen, Zeitvorwahl
 Pflegeleicht eco (40°) : Synthetikfasern, Baumwollunterwäsche, Stoffe, bunte Textilien, bügelfreie Hemden, Blusen. Max. Schleuderdrehzahl: 900 U/min	2,5 kg	Spülstopp, Vorwäsche, Extra Spülen, Zeitvorwahl
 Feinwäsche (30° - 40°) :Für alle empfindlichen Materialien, z.B. Vorhänge. Max. Schleuderdrehzahl: 700 U/min	2,5 kg	Spülstopp, Vorwäsche, Kurz , Extra Spülen, Zeitvorwahl
 Wolle/Handwäsche (kalt - 40°) : Besonders empfindliche Textilien mit der Kennzeichnung „Handwäsche“. Max. Schleuderdrehzahl: 1000 U/min ZWY2200 (900 U/min für Modell ZWY2220)	1,0 kg	Spülstopp, Zeitvorwahl
Einweichen (30°) : Einweichen für stark verschmutzte Wäsche. Die Trommel stoppt gefüllt mit Wasser. ¹⁾	5,5 kg	Zeitvorwahl
Spülen : Mit diesem Programm kann Handwäsche gespült werden. Max. Schleuderdrehzahl: 1000 U/min für Modell ZWY2200 (1200 U/min für Modell ZWY2220)	5,5 kg	Spülstopp, Extra Spülen, Zeitvorwahl
Abpumpen : Das Wasser wird nach einem Spülstopp abgepumpt.	5,5 kg	
Schleudern : Ein Schleudergang von 500 bis 1000 U/ min für Modell ZWY2200 (1200 U/min für Modell ZWY2220) nach einem Spülstopp.	5,5 kg	Zeitvorwahl
Miniprogramm (30°) : Ideal für kurz aufzufrischende Wäsche. Max. Schleuderdrehzahl: 700 U/min	2,5 kg	Zeitvorwahl

1) Füllen Sie das Waschmittel in das Fach .

Reinigung und Pflege

Vor der Reinigung stets die elektrische Stromversorgung des Gerätes unterbrechen.

Entkalkung des Gerätes

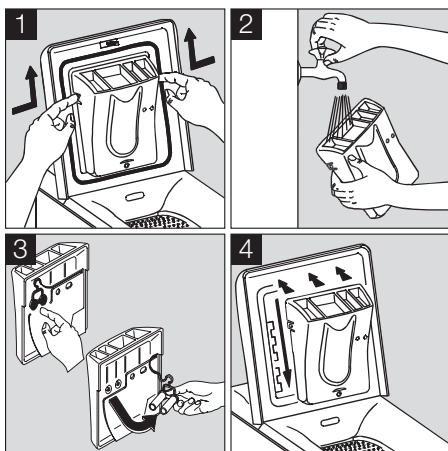
Bei Kalkbildung einen nicht korrosiven Entkalker speziell für Waschmaschinen benutzen. Befolgen Sie die Packungsangaben für Dosierung und Häufigkeit der Entkalkungsvorgänge.

Außenflächen des Gerätes

Reinigen Sie die Außenflächen der Waschmaschine mit lauwarmem Wasser und einem milden Reinigungsmittel. Auf keinen Fall Alkohol, Lösungsmittel oder ähnliche Produkte verwenden.

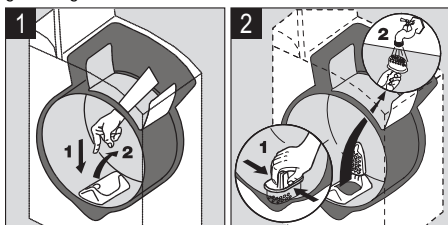
Waschmittelschublade

Gehen Sie zum Reinigen wie folgt vor:



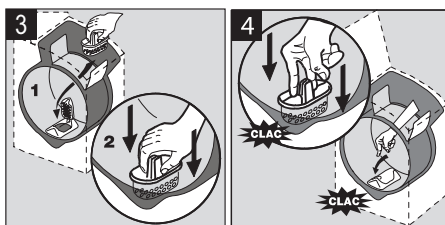
Schmutzfalle

Reinigen Sie die Schmutzfalle am Boden der Trommel regelmäßig:



Betriebsstörungen

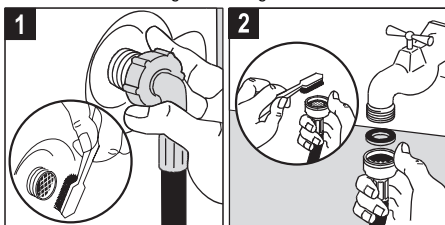
Vor der Auslieferung wurde Ihre Waschmaschine im Werk zahlreichen Prüfungen unterzogen. Sollte dennoch eine



Prüfen Sie vor dem Schließen der Schmutzfalle, ob der Filter ordnungsgemäß eingesetzt ist.

Wasserzulaufilter

Gehen Sie zum Reinigen wie folgt vor:



Probleme	Ursachen
Das Gerät läuft nicht oder wird nicht mit Wasser befüllt:	<ul style="list-style-type: none"> • Der Netzstecker ist nicht richtig eingesteckt oder es liegt eine Störung in der Netzversorgung vor. • Der Deckel ist nicht richtig geschlossen oder die Trommelverschlüsse sind nicht richtig eingerastet. • Der Programmstart wurde nicht richtig ausgewählt. • Die Wasserversorgung wurde unterbrochen, der Wasserhahn ist geschlossen. • Die Wasserzulaufilter sind verschmutzt (siehe Kapitel „Reinigung und Pflege“).
Das Gerät wird mit Wasser befüllt, aber sofort wieder entleert:	<ul style="list-style-type: none"> • Das U-Stück des Ablaufschlauchs ist nicht hoch genug befestigt (siehe Kapitel „Montage“).

Probleme	Ursachen
Die Waschmaschine spült nicht oder Wasser läuft nicht ab:	<ul style="list-style-type: none"> • Der Ablaufschlauch ist verstopft oder geknickt. • Die Fremdkörperfalle ist verstopft (siehe „Reinigung und Pflege“). • Das Unwucht-Kontrollsystem wurde aktiviert: Die Wäsche ist ungleichmäßig in der Trommel verteilt. • Es wurden die Programme „Pumpen“, „Nachtwaschgang“ oder „Spülstopp“ gewählt. • Das U-Stück des Ablaufschlauchs ist nicht auf der richtigen Höhe befestigt.
Das Gerät schleudert nicht:	<ul style="list-style-type: none"> • Unwuchtprobleme durch die Beladung: Füllen Sie mehr Wäsche ein oder verteilen Sie die Wäschestücke in der Trommel mit der Hand.
Nasse Stellen unterhalb des Geräts:	<ul style="list-style-type: none"> • Zuviel Waschmittel hat eine übermäßige Schaumentwicklung bewirkt. • Das Waschmittel ist für Maschinenwäsche nicht geeignet. • Das U-Stück des Ablaufschlauchs ist falsch befestigt. • Der Wasserzulaufschlauch ist undicht.
Die Waschergebnisse sind nicht zufriedenstellend:	<ul style="list-style-type: none"> • Das Waschmittel ist für Maschinenwäsche nicht geeignet. • Es befindet sich zu viel Wäsche in der Trommel. • Das Waschprogramm ist nicht geeignet. • Es wurde zu wenig Waschmittel verwendet.
Das Gerät vibriert oder läuft sehr laut:	<ul style="list-style-type: none"> • Es wurden nicht alle Verpackungsteile aus dem Gerät entfernt (siehe Abschnitt „Montage“). • Das Gerät steht nicht waagrecht und ist nicht ausgerichtet (siehe Abschnitt „Montage“). • Das Gerät steht zu dicht an der Wand oder an Möbeln. • Die Wäsche ist ungleichmäßig in der Trommel verteilt, die Beladung ist zu gering. • Das Gerät läuft in Intervallen, die Geräusche verschwinden mit der Zeit.
Der Waschgang ist viel zu lang:	<ul style="list-style-type: none"> • Die Wasserzulaufilter sind verschmutzt (siehe Abschnitt „Reinigung und Pflege“). • Die Strom- oder Wasserversorgung wurde unterbrochen. • Der Motorüberhitzungsschutz wurde aktiviert. • Die Wasserzulaufemperatur ist niedriger als sonst. • Die Schaumerkennung wurde aktiviert (zu viel Waschmittel), die Waschmaschine lässt den Schaum ab. • Das Unwucht-Kontrollsystem wurde aktiviert: Es läuft ein zusätzlicher Programmabschnitt, um die Wäsche gleichmäßiger in der Trommel zu verteilen.
Das Gerät stoppt während eines Waschgangs:	<ul style="list-style-type: none"> • Die Wasser- oder Stromversorgung ist defekt. • Der „Spülstopp“ wurde gewählt. • Die Trommelverschlüsse sind offen.
Der Deckel lässt sich am Ende des Waschgangs nicht öffnen:	<ul style="list-style-type: none"> • Die Temperatur in der Trommel ist zu hoch. • Der Deckel lässt sich 1 bis 2 Minuten nach Programmende öffnen.

Probleme	Ursachen
Auf dem Display erscheint der Fehlercode E40 ¹⁾ und die „Start/Pause“-Taste blinkt rot ²⁾ :	<ul style="list-style-type: none"> • Der Deckel ist nicht richtig geschlossen.
Der Fehlercode E20 wird angezeigt ¹⁾ und die „Start/Pause“-Taste blinkt rot ²⁾ :	<ul style="list-style-type: none"> • die Fremdkörperfalle ist verstopft • Der Ablaufschlauch ist verstopft oder geknickt. • Der Ablaufschlauch wurde zu hoch befestigt (siehe „Montage“). • Die Ablaufpumpe ist verstopft. • Die Standrohre sind verstopft.
Der Fehlercode E10 wird angezeigt ¹⁾ und die „Start/Pause“-Taste blinkt rot ²⁾ :	<ul style="list-style-type: none"> • Wasserhahn ist geschlossen • Die Wasserversorgung wurde unterbrochen.
Der Fehlercode EFO wird angezeigt ¹⁾ und die „Start/Pause“-Taste blinkt rot ²⁾ :	<ul style="list-style-type: none"> • die Fremdkörperfalle ist verstopft • Das Aqua-Stopp System wurde aktiviert, bitte wie folgt vorgehen: <ul style="list-style-type: none"> - schließen Sie den Wasserhahn, - pumpen Sie 2 Minuten lang das Wasser ab, bevor Sie den Netzstecker des Geräts aus der Steckdose ziehen, - kontaktieren Sie den Kundendienst.
Die Ablaufpumpe läuft kontinuierlich, auch wenn das Gerät nicht arbeitet:	<ul style="list-style-type: none"> • Das Aqua-Stopp System wurde aktiviert, bitte wie folgt vorgehen: <ul style="list-style-type: none"> - schließen Sie den Wasserhahn, - pumpen Sie 2 Minuten lang das Wasser ab, bevor Sie den Netzstecker des Geräts aus der Steckdose ziehen, - kontaktieren Sie den Kundendienst.
Der Weichspüler läuft beim Einfüllen in das Fach direkt in die Trommel:	<ul style="list-style-type: none"> • Die MAX-Markierung wurde überschritten.

1) Bei einigen Modellen können akustische Signale ertönen

2) Drücken Sie nach Beseitigung der Störung die Taste „Start/Pause“, um das unterbrochene Programm fortzusetzen.

Wasch- und Pflegemittel

Verwenden Sie nur Wasch- und Pflegemittel, die für die Verwendung in Waschmaschinen geeignet sind. Wir raten davon ab, verschiedene Waschmittelarten miteinander zu mischen, da das Ergebnis unbefriedigend sein kann. Es gibt keine Einschränkungen bzgl. der Verwendung von Waschlupulver. Flüssige Waschmittel dürfen nicht verwen-

det werden, wenn eine Vorwäsche gewählt wurde. Bei Programmen ohne Vorwäsche geben Sie die Flüssigwaschmittel direkt in das Gerät oder verwenden Sie eine spezielle Dosierkugel (vom Waschmittelhersteller mitgeliefert). Waschmittlatabletten und Waschmittelpulver müssen in die Waschmittelschublade Ihres Geräts eingefüllt werden.

Technische Daten

ABMESSUNGEN	Höhe Breite Tiefe	850 mm 400 mm 600 mm
NETZSPANNUNG / FREQUENZ LEISTUNGS-AUFNAHME		230 V (50 Hz) 2300 W
WASSERDRUCK	Mindestens Maximal	0,05 MPa (0,5 bar) 0,8 MPa (8 bar)
Anschluss an die Wasserversorgung		Typ 20/27

Verbrauchswerte

Programm ¹⁾	Energieverbrauch (KWh) ²⁾	Wasserverbrauch (Liter) ²⁾
Kochwäsche 90 °C	2.2	67
Koch-/Buntwäsche 60 °C	1.3	62
Koch-/Buntwäsche 40 °C	0.75	62
Pflegeleicht 40 °C	0.65	48
Feinwäsche 30 °C	0.3	53
Wolle 30 °C	0.4	48
Handwäsche 30 °C	0.4	48

- 1) Die Programmdauer wird auf dem Display angezeigt.
- 2) Die in der Tabelle angegebenen Verbrauchswerte sind Richtwerte. Sie können je nach Wäscheart und -menge, Einlaufftemperatur des Wassers sowie der Raumtemperatur von den in der Tabelle angegebenen Werten abweichen.

Standardprogramme für die auf dem Energie-Label angegebenen Verbrauchswerte

Die Programme Koch-/Buntwäsche 60 °C ÖKO und Koch-/Buntwäsche 40 °C ÖKO sind die Standardprogramme für normal verschmutzte Koch-/Buntwäsche. Sie eignen sich zum Waschen von normal verschmutzter Koch-/

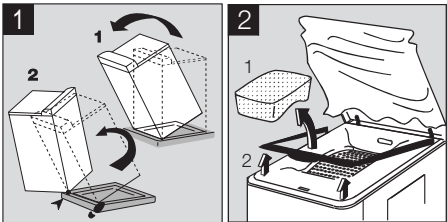
Buntwäsche und sind in Sachen Energie- und Wasserverbrauch die effizientesten Programme für diese Wäscheart. Sie entsprechen EN60456.

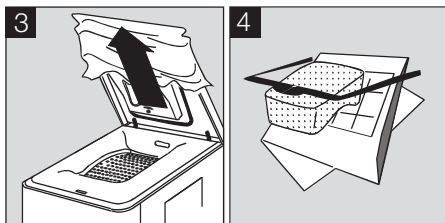
 Die tatsächliche Wassertemperatur kann von der angegebenen Programmtemperatur abweichen.

Installation

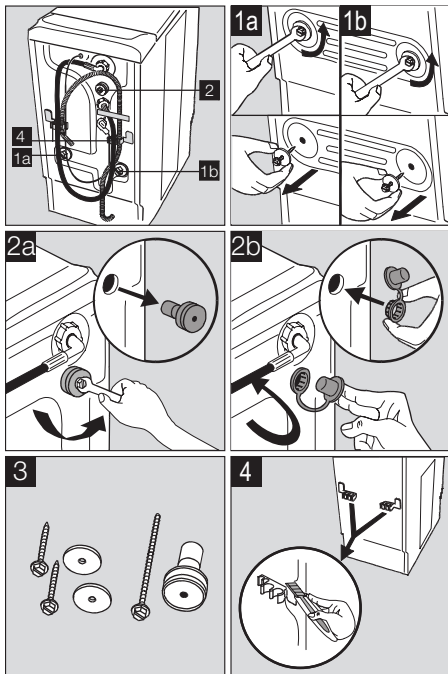
Vor der ersten Inbetriebnahme müssen die für den Transport angebrachten Schutzvorrichtungen unbedingt vom Gerät entfernt werden. Sie sind für zukünftige Transporte aufzubewahren: wird ein Gerät ohne diese Transportsperren befördert, kann dies zur Beschädigung von Innenteilen, zu Undichtigkeiten, Betriebsstörungen sowie Verformungen durch Stöße führen.

Auspacken



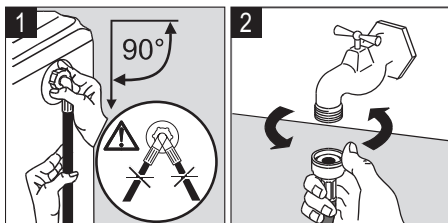


Aufschnüren



Um Ihre Waschmaschine auf derselben Höhe wie die angrenzenden Möbel aufzustellen, müssen Sie gemäß Abbildung 4 vorgehen.

Wasserversorgung

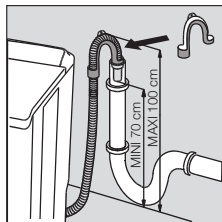


Falls erforderlich, drehen Sie den Wasserzulaufschlauch in die in Abbildung 1 angegebene Richtung. Lösen Sie hierzu die Ringmutter des Schlauchs und bringen Sie ihn

in eine nach unten weisende Position (siehe Abbildung 1). Ziehen Sie die Ringmutter wieder an und prüfen Sie, ob es undichte Stellen gibt. Öffnen Sie den Wasserhahn. Prüfen Sie, ob es undichte Stellen gibt. Der Wasserzulaufschlauch darf nicht verlängert werden. Falls der Schlauch zu kurz sein sollte, wenden Sie sich bitte an Ihren Kundenbetreuer.

Abpumpen

Befestigen Sie das U-Stück am Ablaufschlauch. Schließen Sie den Schlauch an einen Ablauf an oder hängen Sie ihn in ein Waschbecken. Das U-Stück muss sich dabei in einer Höhe zwischen 70 und 100 cm befinden.



Achten Sie darauf, dass der Schlauch mit dem U-Stück richtig befestigt ist. Das Ende des Schlauchs sollte sich in der Luft befinden, damit kein Siphon-Effekt auftreten kann.

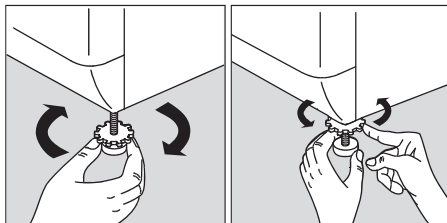
Der Ablaufschlauch darf nicht lang gezogen werden. Falls der Schlauch zu kurz sein sollte, wenden Sie sich bitte an Ihren Kundenbetreuer.

Elektrischer Anschluss



Diese Waschmaschine muss mit 230 V Einphasenstrom versorgt werden. Die Stromfestigkeit der Hauptsicherung überprüfen: 13 A bei 230 V. Das Gerät darf nicht mit einer Verlängerung oder einer Mehrfachsteckdose an die Stromversorgung angeschlossen werden. Die Erdung muss den einschlägigen Bestimmungen entsprechen.


Aufstellung

Stellen Sie das Gerät auf eine flache und harte Oberfläche in einem gut belüfteten Raum. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät nicht mit der Wand oder Möbeln in Berührung kommt. Eine exakte Ausrichtung des Geräts verhindert Vibrationen, Geräusche und ein selbsttätiges Verrücken des Geräts im Betrieb.




Entsorgung der Maschine

 Alle Materialien, die mit dem  Symbol versehen sind, sind wiederverwertbar. Bringen Sie sie zum Entsorgen und Wiederverwerten zur zuständigen Sammelstelle (fragen Sie bei Ihrer örtlichen Verwaltung nach). Entfernen Sie vor dem Entsorgen alle Teile, die für andere gefährlich werden könnten: Schneiden Sie das Netzkabel direkt an dem Gerät ab.

Das Symbol  auf dem Produkt oder auf seiner Verpackung zeigt, dass dieses Produkt nicht als Hausmüll entsorgt werden darf. Übergeben Sie daher das alte Gerät den zuständigen Sammelstellen für die Wiederverwertung von elektrischen und elektronischen Geräten. Durch eine vorschriftsmäßige Entsorgung tragen Sie zum Umweltschutz bei und vermeiden potentielle Unfallgefahren, die bei einer unsachgemäßen Entsorgung des Produktes entstehen können. Weitere Informationen über das Recycling dieses

Produkts erhalten Sie von Ihrem Rathaus, Ihrer Müllabfuhr oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

Umweltschutz

 Um Wasser und Energie zu sparen und die Umwelt dadurch zu schützen, empfehlen wir folgende Maßnahmen:

- Lassen Sie die Maschine möglichst oft mit voller Beladung laufen, und vermeiden Sie eine teilweise Befüllung.
- Verwenden Sie die Programme Vorwäsche und Einweichen nur bei stark verschmutzten Textilien.
- Verwenden Sie eine der Härte des Wassers, der Füllmenge und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche angemessene Waschmittelmenge.

This image shows a single sheet of white paper with horizontal ruling lines. The lines are evenly spaced and run across the width of the page. There are no margins, text, or other markings on the paper.

This image shows a single sheet of white paper with horizontal blue or grey ruling lines. The lines are evenly spaced and run across the width of the page. There are no margins, text, or other markings on the paper.



www.zanussi.com/shop

